

Korrektur Dachplattenmontage!



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

im Textteil der Montageanleitungen für weka - Produkte mit Kunststoff- oder Trapezblechdachplatten (Teil 2 - Vorwort 800.0286.20.41) wurde die Montage der Dachplatten nicht eindeutig, bzw. falsch beschrieben.

Die Dachplatten sind folgendermaßen zu montieren:

Dachplatten aus Kunststoff

sollten möglichst bald nach Anlieferung verlegt werden. Sie sind vor der Montage überdacht zu lagern oder vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen! Hierzu eignet sich besonders weiße Folie. Bei mehreren übereinander gestapelten Platten kann sich ein Wärmestau bilden, der zu Verformungen und Verfärbungen der Platten führt.

Die Montage der Platten darf nicht bei einer Temperatur von unter +5°C bzw. über 30°C erfolgen.

Um die Dichtheit Ihres Carports zu garantieren, ist beim Verlegen der Dachplatten mit Silikon zu arbeiten (nicht im Lieferumfang enthalten).

Zur Befestigung der Dachplatten sind diese mit einem Durchmesser von 10 mm vorzubohren, sonst erlischt der Garantieanspruch!

Um Wärmestaus unter transparenten Dachplatten zu vermeiden, muss die Oberseite der Koppelpfetten mit weißer Dispersionsfarbe gestrichen oder mit Alufolie abgeklebt werden. (Nicht im Lieferumfang enthalten.) Über naturbelassenen, dunklen, bzw. kesseldruckimprägnierten Teilen entstehen Wärmestaus, die zu Rissbildungen in den Platten führen können. Wir empfehlen Ihnen, die erste Lage Dachplatten lose über die gesamte Carportbreite auszulegen, gleichmäßig seitlich auszurichten und dann erst zu befestigen.

Die Befestigung der Platten erfolgt mit Spenglerschrauben und DrehQuick – Abstandhaltern auf dem Wellenberg, wobei die Schrauben nicht zu fest angezogen werden dürfen, um die Bewegung der Platten bei Temperaturschwankungen zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie, dass die Verschraubung der Platten auf der vorderen und hinteren Pfette auf jedem 2. Wellenberg, auf den mittleren Pfetten auf jedem 3. Wellenberg erfolgt.

Graue Kunststoffplatten mit Trapezprofil werden mit der hellen Seite nach oben verlegt.

Dachplatten aus Trapezblech

Graue Trapezblechplatten werden mit der dunklen Seite nach oben verlegt.

Wir empfehlen Ihnen, die erste Lage Trapezblechplatten lose über die gesamte Carportbreite auszulegen, gleichmäßig seitlich auszurichten und dann erst zu befestigen.

Zuschnitte können mit einem Blechknabber, Nibbler oder einer elektrischen Blechschere erfolgen. Alle Metallspäne müssen während der Montage so schnell und gründlich wie möglich von den Profilplatten entfernt werden, da sie sonst bleibende Schäden hinterlassen.

Trapezbleche dürfen nicht mit einem Trennschleifer geschnitten werden! Die Schneidkanten würden bei der Bearbeitung ausglühen, wodurch die Verzinkung und Beschichtung der Profilplatte zerstört wird. Außerdem fliegen dann glühende Metallteile umher, welche die Schutzschicht der Profilplatten beschädigen.

Die Befestigung der Platten erfolgt mit Bohrschrauben in jedem zweiten Wellental.

Vorbohren ist nicht notwendig.

Achtung: Unterhalb der Dachplatten darf kein Zwischenboden eingebaut oder eine Wärmeisolierung vorgesehen werden. Eine ausreichende Belüftung unter den Dachplatten ist unbedingt erforderlich!

ACHTUNG! Auch bei Nachrüstung von Wandelementen, Geräte-, Lagerräumen oder sonstigen Wandverkleidungen ist eine ständige und vollflächige Unterlüftung der Dachplatten zwingend erforderlich, da es sonst zu Hitzestau und Beschädigung der Dachplatten kommen kann.

Dazu ist oberhalb der Wände bis zu den Dachplatten ein Mindestabstand von ca. 20 cm zu gewährleisten.